

## Abstract

Die neuen Informations- und Kommunikationstechnologien (IT) spielen in den modernen Volkswirtschaften eine zentrale Rolle. Sie stellen nicht nur punkto Beschäftigung und Wertschöpfung einen wichtigen Sektor dar, sondern transformieren die Wirtschaftswelt als Ganzes.

Dieses Buch richtet einen kritischen Blick auf die Situation in der Schweiz. Neben einer Erläuterung statistischer Daten beleuchtet die Studie die Erfahrungen von zehn IT-Unternehmen in der Schweiz. Diese Fallstudien illustrieren die Bedeutung einer neuen Kategorie von Akteuren: jene der Transformer, welche die IT-Investitionen erst in Produktivitätsgewinne und in Wettbewerbschancen umsetzen. Die Schweiz schneidet diesbezüglich nicht besonders gut ab. Trotz einem Spitzenplatz bei Ausgaben für die IT-Infrastruktur, trotz zahlreichen IT-Erfindungen sind die grossen Produktivitätsgewinne ausgeblieben. Das Land muss auf die tief greifenden Veränderungen reagieren, welche die moderne IT-Nutzung mit sich bringt. Dies betrifft die Wirtschaft, die öffentliche Hand, das Bildungswesen und die Forschung.

Der Autor Xavier Comtesse, der in den 1990er Jahren den Aufstieg der IT-Industrie in den USA mitverfolgt hat, schlägt eine Reihe konkreter Massnahmen vor, wie die Schweiz die Herausforderungen der Informatisierung meistern könnte. Sein Buch ist ein Weckruf für alle, die sich dieser Zukunft stellen müssen.

## Inhalt

\*Was auf dem Spiel steht - Das Schweizer Paradox - Am Puls des Marktes - Die Transformer - Das Potenzial freisetzen  
Der Einsatz der Unternehmer - Jungunternehmer im Tal des Todes - DART-FISH - SWISSCOM - ASCOM - DIGITAL-LOGIC - LOGITECH - TKS -

IBM - LE SHOP - SWISSQUOTE